

Ack van Rooyen 1930*



am 20. März 2008 in Singen
Paul Kuhn 80 mit THE BEST
und dem Filmorchester Babelsberg

Ack van Rooyen hat auf der Platte **Cicero's Chopin Festival** mitgewirkt. Die Arrangements der Platte hat Ack's Bruder Jerry van Rooyen geschrieben. Er spielt meisterhaft das "Flügelhorn", auch ein Instrument das von Adolph Sax erfunden wurde. Er bezeichnet es als "die Bratsche der Trompete". Das Instrument hat noch keinen englischen Namen und ist nicht zu verwechseln mit dem "french horn". In einem Telefonat vom 05.12.02 berichtete er:

Ich war ein guter Freund von Eugen. Leider haben wir nur eine LP zusammen gemacht. Eugen war ein wunderbarer Mensch. Er war unheimlich begabt! Wir haben uns in Berlin kennengelernt und hatten sehr viel Kontakt miteinander gehabt. Ich spielte in den 60-er Jahren in der **SFB BIG BAND**, als mein Bruder dort noch Kapellmeister war, und Eugen im RIAS. Er kam immer mal wieder zu uns und hat solo gespielt.

Ich erinnere mich noch gut an eine Begebenheit, als wir den Chopin aufgenommen haben. Eugen hatte ein wirklich phantastisches Solo gespielt. Als er fertig war, blickte er erstaunt um sich und schaute hinüber zu den Leuten von der Technik und irgendwie schien er auf einen Kommentar zu warten. Doch es blieb ruhig! Dann stand er langsam auf und ging in die Aufnahmekabine. Als er dann sah, dass die Leute überhaupt keine Notiz von ihm und der Musik nahmen, sagte er: "Entschuldigung die Störung, meine Herren!" So war er ...